

Pressemitteilung

Niedersächsischer Kinderschutzbundkongress 2025 stärkt pädagogische Fachkräfte im Umgang mit unterschiedlichen Elterntypen und setzt ein Zeichen für Vielfalt

Hannover, 11. Juni 2025 - Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung und die Kinderschutzbund-Akademie des Kinderschutzbundes Landesverband Niedersachsen laden am 18. Juni 2025 zum alljährlichen Kinderschutzbundkongress in die Akademie des Sports in Hannover ein.

Unter dem Motto **"(Auf)Wachsen in Vielfalt – Zum Umgang mit Eltern und ihren verschiedenen Einstellungen und Meinungen"** widmet sich der diesjährige Kongress einem wichtigen Thema.

Pädagogische Fachkräfte stehen in einer zunehmend vielfältigen Gesellschaft vor der Herausforderung, sowohl die unterschiedlichen Werte und Einstellungen von Eltern zu verstehen und angemessen darauf zu reagieren als auch die eigenen Denkmuster zu reflektieren.

Dr. Andreas Philippi, Nds. Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung:

„Mit dieser Fachtagung setzen wir in Niedersachsen ein klares Zeichen für Vielfalt. Eine vorurteilsbewusste und diversitätssensible Haltung bildet die Grundlage für ein respektvolles Miteinander. Um Kinder bestmöglich aufwachsen zu lassen, braucht es im Zweifelsfall eine bewusste und professionelle Auseinandersetzung mit den Erziehungsberechtigten. Den Eltern zuzuhören, sie zu verstehen und trotzdem die eigene demokratiebewusste Haltung nicht aus den Augen zu verlieren trägt dazu bei Diskriminierung entgegenzuwirken und Brücken der Zusammenarbeit aufzubauen.“

Simon Kopelke, Vorstandsmitglied im Kinderschutzbund Niedersachsen:

„Eltern haben mit ihrer Erziehung einen großen Einfluss auf die Entwicklung ihrer Kinder. Deshalb ist es wichtig, dass man sich mit den verschiedenen Einstellungen der Eltern auseinandersetzt. Pädagogische Fachkräfte müssen verstehen, warum Eltern so denken und handeln, wie sie es tun. Sie müssen lernen, wie sie gut mit allen Eltern zusammenarbeiten können. Unser Kongress hilft Fachkräften dabei und bietet die Möglichkeit, sich über Herausforderungen auszutauschen, die in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Familien entstehen.“

Highlights des Niedersächsischen Kinderschutzbundkongress:

Der Kongress bietet Fachkräften an diesem Tag nicht nur theoretische Impulse, sondern auch die Möglichkeit, sich über zentrale Themen und Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit Familien auszutauschen. Darüber hinaus werden praxisorientierte Ansätze in Form von Best-Practice-Modellen vermittelt, die Orientierung und die Möglichkeit zur Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung geben.

Zielgruppe:

Der Kinderschutzbundkongress richtet sich an Fachkräfte aus den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Frühe Hilfen, Gesundheitshilfe, Kita, Schule und allen weiteren Bereichen, die mit Kinderschutzaufgaben betraut sind. **Hinweis:** Diese Veranstaltung wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung.

Alle Informationen und Anmeldung unter: www.kinderschutz-akademie.de

Der Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen e.V., gegründet 1957, hat 55 Orts- und Kreisverbände mit 6.500 Mitgliedern. Der DKSB setzt sich für die Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien.

Pressekontakt:

Der Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen e.V.

Pablo Sennett

Kommunikation & Marketing

Telefon: +49 (0)176 619 709 49

E-Mail: presse@dksb-nds.de